

A. Daten für Steuererklärungen und sonstige Eingaben bei Finanzämtern

Die nachstehenden Ausführungen beziehen sich ausschließlich auf in Österreich unbeschränkt steuerpflichtige Anleger (Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt in Österreich). Andere Anleger haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten. Die Angaben entsprechen der aktuellen steuerlichen Rechtslage. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

1. Anteile im Privatvermögen					
a)	Die Erträge aus dem Fonds sind im Fall des Vorliegens einer Optionserklärung durch den KEST-Abzug zur Gänze endbesteuert; eine Aufnahme in die Steuererklärung ist nicht erforderlich. Die Punkte 1.b. bis 1.f. betreffend die Anrechnung bzw. Rückerstattung von Abzugsteuern sollten jedoch beachtet werden.				
		Ausschütter (I) EUR	Ausschütter (S) EUR	Thesaurierer (I) EUR	Thesaurierer (S) EUR
b)	Wurde keine Optionserklärung abgegeben: Einkünfte aus Kapitalvermögen, die keinem Steuerabzug unterliegen:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
c)	Bei niedrigem Einkommensteuersatz sollten zur Veranlassung der (teilweisen) Rückerstattung der KEST (zusätzlich) die nachstehend angeführten Beträge in die Steuererklärung aufgenommen werden: – Kapitalerträge aus endbesteuerungsfähigen Kapitalanlagen zum vollen Steuersatz: Anzusetzende Werte bei Depots mit Optionserklärung: Anzusetzende Werte bei Depots ohne Optionserklärung: – Kapitalertragsteuer, soweit sie auf endbesteuerungsfähige Kapitalerträge entfällt: Anzusetzende Werte bei Depots mit Optionserklärung: Anzusetzende Werte bei Depots ohne Optionserklärung:	1 4,4100 2 4,4100 1,1025 1,1025	4,8400 4,8400 1,2100 1,2100	3,8493 3,8493 0,9623 0,9623	3,7496 3,7496 0,9374 0,9374
d)	Anspruch gemäß DBA auf (teilweise) Anrechnung der ausländischen Quellensteuern auf die österreichische Einkommensteuer bzw. auf deren Erstattung: siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.				
e)	Gemäß DBA steuerfreie Einkünfte (Detailinformationen siehe im Abschnitt B.): Anspruch auf Anrechnung bzw. Rückerstattung der einbehaltenen Kapitalertragsteuer für die gemäß DBA steuerfreien Einkünfte:	0,0000 0,0000	0,0000 0,0000	0,0000 0,0000	0,0000 0,0000
f)	Gemäß DBA von den ausländischen Finanzverwaltungen rückforderbare, im Ausland einbehaltene ausländische Quellensteuern: siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.				
2. Anteile im Betriebsvermögen von Einzelunternehmen oder Mitunternehmerschaften (wie OG, KG)					
a)	Die Erträge aus dem Fonds sind im Fall des Vorliegens einer Optionserklärung durch den KEST-Abzug weitgehend endbesteuert; zu versteuern sind lediglich die Substanzgewinne in der nachstehend angeführten Höhe: Die Punkte 2.c. bis 2.f. betreffend die Anrechnung bzw. Rückerstattung von Abzugsteuern sollten jedoch beachtet werden.	4,4100	4,8400	6,4155	6,2493
b)	Wenn keine Optionserklärung abgegeben wurde: Statt des im Punkt a. angeführten Betrags ist steuerlich zu berücksichtigen: – Einkünfte aus Kapitalvermögen, die keinem Steuerabzug unterliegen:	4,4100	4,8400	6,4155	6,2493
c)	Bei niedrigem Einkommensteuersatz sollte trotz Endbesteuerung zur Veranlassung der (teilweisen) Rückerstattung der KEST in die Steuererklärung aufgenommen werden: – Anstatt der im Punkt a. (mit Optionserklärung) bzw. b. (ohne Optionserklärung) angeführten Beträge werden als steuerpflichtig berücksichtigt: – Anzurechnende Kapitalertragsteuer: Für Depots mit Optionserklärung: Für Depots ohne Optionserklärung:	4,4100 5 1,1025 5 1,1025	4,8400 1,2100 1,2100	6,4155 0,9623 0,9623	6,2493 0,9374 0,9374
d)	Anspruch gemäß DBA auf (teilweise) Anrechnung der ausländischen Quellensteuern auf die österreichische Einkommensteuer bzw. auf deren Erstattung: Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.				
e)	Gemäß DBA steuerfreie Einkünfte (Detailinformationen siehe im Abschnitt B.): Anspruch auf Anrechnung bzw. Rückerstattung der einbehaltenen Kapitalertragsteuer für die gemäß DBA steuerfreien Einkünfte:	0,0000 0,0000	0,0000 0,0000	0,0000 0,0000	0,0000 0,0000
f)	Gemäß DBA von den ausländischen Finanzverwaltungen rückforderbare, im Ausland einbehaltene ausländische Quellensteuern: siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.				

	Ausschütter (I) EUR	Ausschütter (S) EUR	Thesaurierer (I) EUR	Thesaurierer (S) EUR
3. Anteile im Betriebsvermögen von Kapitalgesellschaften (AG, GmbH) ⁶				
a) Zurechnungen:				
– Ausschüttung:	4,4100	4,8400	–	–
– Ordentliches Fondsergebnis:	–	–	0,0000	0,0000
– Ausländische Abzugsteuern auf ausländische Erträge:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
– Inländische KEST auf inländische Dividendenerträge:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
– Ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Unterfonds:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
– Ausschüttungsgleiche Substanzgewinne ausländischer Unterfonds:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
– Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %):	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
– Steuerpflichtige Substanzgewinne:	4,4100	4,8400	6,4155	6,2493
– Steuerpflichtige nicht ausgeschüttete Erträge:	0,0000	0,0000	–	–
b) Abrechnungen: ⁷				
– Beteiligungserträge gem. § 10 Abs. 1 Z 1 bis 4 KStG:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
– Beteiligungserträge gem. § 10 Abs. 1 Z 5 und 6 KStG:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
– Gemäß DBA steuerfreie Einkünfte (Detailinformationen s. Abschnitt B.):	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
– Bereits in Vorjahren versteuerte Erträge:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
– Ausgeschüttete Substanzgewinne:	4,4100	4,8400	–	–
– In der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds:	0,0000	0,0000	–	–
– Ausschüttung aus der Fondssubstanz: ⁹	0,0000	0,0000	–	–
c) Grundsätzlich auf die Körperschaftsteuer anrechenbare inländische Kapitalertragsteuer (Achtung: Die Anrechnung der Kapitalertragsteuer ist nur soweit zulässig, als diese in Abzug gebracht und an das Finanzamt abgeführt wurde): ⁸	1,1025	1,2100	0,9623	0,9374
Davon jedenfalls anrechenbar: KEST auf inländische Dividendenerträge:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
d) Anspruch gemäß DBA auf (teilweise) Anrechnung der ausländischen Quellensteuern ⁷ auf die österreichische Körperschaftsteuer (Detailinformationen dazu können dem Punkt 11. im Abschnitt B. entnommen werden.):	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
In diesem Zusammenhang in der Steuererklärung anzuführen:				
– Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht/wahnimmt:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
e) Von den ausländischen Finanzverwaltungen gemäß DBA rückforderbare, im Ausland einbehaltene ausländische Quellensteuern: Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.				
f) Verlustverrechnung:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
4. Anteile im Vermögen von Privatstiftungen				
a) In- und ausländische Kapitaleinkünfte:				
Einkünfte gemäß § 13 Abs. 3 Z 1 KStG (unterliegen der Zwischenbesteuerung):	4,4100	4,8400	3,8493	3,7496
steuerpflichtige Auslandsdividenden:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
b) Anspruch auf Erstattung der KEST für inländische Beteiligungserträge:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
c) Anspruch gemäß DBA auf (teilweise) Anrechnung der ausländischen Quellensteuern ⁷ auf die österreichische Körperschaftsteuer (Detailinformationen dazu können dem Punkt 11. im Abschnitt B. entnommen werden.):	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
In diesem Zusammenhang in der Steuererklärung anzuführen:				
– Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht/wahnimmt:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
d) Gemäß DBA von den ausländischen Finanzverwaltungen rückforderbare, im Ausland einbehaltene ausländische Quellensteuern: Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.				

- 1 Wenn die in Abzug gebrachte Kapitalertragsteuer höher ist als die (Regel-)Einkommensteuer, die für den Anteilinhaber auf die betreffenden Einkünfte entfällt (Regelbesteuerungsoption).
- 2 Zusätzlich zu dem im Punkt 1.b. angeführten Betrag.
- 3 Für Zwecke der Steuererklärung sind Ausschüttungen bzw. ausschüttungsgleiche Erträge des Fonds, soweit diese bei der Ermittlung des betrieblichen Gewinns/Verlusts berücksichtigt wurden, aus diesem zu eliminieren und durch den hier angeführten steuerpflichtigen Betrag zu ersetzen.
- 4 Wenn die in Abzug gebrachte Kapitalertragsteuer höher ist als die (Regel-)Einkommensteuer, die für den Anteilinhaber auf die betreffenden Einkünfte entfällt (Regelbesteuerungsoption).
- 5 Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar bzw. rückerstattbar.
- 6 Hier sind unter a. Zurechnungen und b. Abrechnungen sämtliche Beträge enthalten, die in der Steuererklärung einer Kapitalgesellschaft aus dem Ergebnis des Fonds zu berücksichtigen sind. Soweit hier als Zurechnungen angeführte Beträge im Bilanzergebnis der Kapitalgesellschaft enthalten sind und damit in deren Steuererklärung an anderer Stelle aufscheinen (was üblicherweise zumindest hinsichtlich der Ausschüttung des Fonds der Fall sein wird), sind diese Beträge in der Steuererklärung bei den Zurechnungen außer Ansatz zu lassen.
- 7 Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften (mit Ausnahme von Bulgarien, Irland, Zypern), Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs. 3 fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs. 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- 8 Auf Grund von Befreiungserklärungen gem. § 94 Z 5 EStG wird bei den meisten Kapitalgesellschaften ein KEST-Abzug durch die depotführende Bank sowie deren Abfuhr an das Finanzamt unterbleiben und wird daher keine Anrechnung zulässig sein. Soweit der hier angeführte Betrag der grundsätzlich anrechenbaren KEST auf eine inländische KEST auf inländische Dividendenerträge entfällt (siehe den Betrag oben unter a. Zurechnungen), ist er jedenfalls auf die Körperschaftsteuer anrechenbar.
- 9 Für bilanzierende Steuerpflichtige ist bei Ausschüttungen aus der Fondssubstanz eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten.

B. Steuerliche Behandlung der Ausschüttung (I) in EUR

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze bzw. im Einzelfall Angaben zur EU-Quellensteuer zu beachten. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

Rechnungsjahr: 01.03.2014 – 28.02.2015		Privatanleger		Betriebliche Anleger		Juristische Personen	Privatstiftungen
Ausschüttungstag: 01.06.2015				Natürliche Personen (auch OG, KG,...)			Im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
Ausschüttungsbeschluss: 12.05.2015							
ISIN: AT0000A0RFT3		mit Option EUR	ohne Option EUR	mit Option EUR	ohne Option EUR	EUR	EUR
1.	Ausschüttung vor Abzug der KEST II und III	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100
2.	Zuzüglich						
	a) Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern ¹	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Steuerpflichtige ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Steuerpflichtige außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds nach VV	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Steuerpflichtige Substanzgewinne nach VV	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100
	e) Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f) Steuerpflichtige nicht ausgeschüttete Erträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.	Ertrag	8,8200	8,8200	8,8200	8,8200	8,8200	8,8200
4.	Abzüglich						
	a) Rückerstattete ausländische Quellensteuer aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsenerträge sowie Immobilienfondserträge ²	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Gemäß DBA steuerfreie Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Steuerfrei gemäß § 10 Abs. 1 Z 1 bis 4 KStG (Inlandsdividenden)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	e) Steuerfrei gemäß § 10 Abs. 1 Z 5 und 6 bzw. 13 Abs. 2 KStG (Auslandsdividenden) ³	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f) Steuerneutraler Ertragsausgleich auf Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	g) Bereits in Vorjahren versteuerte Erträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	h) Ausschüttete Substanzgewinne	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100
	i) In der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	j) Ausschüttung aus der Fondssubstanz ¹⁶	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	k) Verlustrechnung (nach Saldierung a. o. Ergebnis)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.	Verbleibender Ertrag	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100
6.	Hievon endbesteuert	4,4100	4,4100	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7.	Steuerpflichtige Einkünfte ^{4, 5, 16}	0,0000	0,0000	4,4100 ⁷⁾	4,4100 ⁷⁾	4,4100 ⁷⁾	4,4100
	davon unterliegen der Zwischenbesteuerung	–	–	–	–	–	4,4100
8.	Rechenwert zum Ende des Rechnungsjahres	121,06	121,06	121,06	121,06	121,06	121,06
9.	–						

Rechnungsjahr: 01.03.2014 – 28.02.2015		Privatanleger		Betriebliche Anleger		Privatstiftungen	
Ausschüttungstag: 01.06.2015				Natürliche Personen (auch OG, KG,...)		Juristische Personen	Im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
Ausschüttungsbeschluss: 12.05.2015							
ISIN: AT0000A0RFT3		mit Option EUR	ohne Option EUR	mit Option EUR	ohne Option EUR	EUR	EUR
Detailangaben							
10.	Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht/wahrnimmt						
	a) Dividenden	6	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Zinsen, die einem Quellensteuerabzug unterlagen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Ausschüttungen ausländischer Fonds, die einem Quellensteuerabzug unterlagen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
11.	Von den im Ausland entrichteten Steuern sind zur Vermeidung der Doppelbesteuerung:						
	a) anrechenbar (einschließlich Matching Credit, Detail siehe Punkt 18. a)	7, 8, 9, 10					
	aus Aktien (Dividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus Anleihen (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus ausländischen Fonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. b)	10, 11					
	aus Aktien (Dividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus Anleihen (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus ausländischen Fonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) weder anrechen- noch rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. c)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.	Beteiligungserträge	12					
	a) inländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) ausländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
13.	Erträge, die einem inländischen KEST-Abzug unterliegen	13					
	a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Ausländische Dividenden	14	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	e) Ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f) Erträge aus Immobilienfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	h) Außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	i) Substanzgewinne	14, 15	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100	4,4100
14.	Österreichische KEST I (auf Inlandsdividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
15.	Österreichische KEST II auf:	13					
	a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsen	2	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Ausländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	e) Ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f) Erträge aus Immobilienfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	Österreichische KEST II (gesamt)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Rechnungsjahr: 01.03.2014 – 28.02.2015			Privatanleger		Betriebliche Anleger		Privatstiftungen	
Ausschüttungstag: 01.06.2015					Natürliche Personen (auch OG, KG,...)		Juristische Personen	Im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
Ausschüttungsabschluss: 12.05.2015							EUR	EUR
ISIN: AT0000A0RFT3			mit Option EUR	ohne Option EUR	mit Option EUR	ohne Option EUR	EUR	EUR
16.	Österreichische KEST III auf:							
	a)	Außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b)	Substanzgewinne	1,1025	1,1025	1,1025	1,1025	1,1025	1,1025
	Österreichische KEST III (gesamt)		1,1025	1,1025	1,1025	1,1025	1,1025	1,1025
17.	Österreichische KEST II und III (gesamt)		1,1025	1,1025	1,1025	1,1025	1,1025	1,1025
18.	a)	Zu Punkt 11. a) anrechenbare ausländische Steuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
		Mangels Bestehens eines DBA auf Grund der Auslands-KESt VO 2003 anrechenbare ausländische Abzugsteuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
		Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (Matching Credit):	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b)	Zu Punkt 11. b) rückerstattbare ausländische Steuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c)	Zu Punkt 11. c) weder anrechen- noch rückerstattbare ausländische Steuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
19.	Angaben zu einer allfälligen EU-Quellensteuer (nur für nicht unbeschränkt Steuerpflichtige relevant)		0,00	–	–	–	–	–
20.	KESt auf Zinsen gemäß § 98 Abs. 1 Z 5 lit. b EStG 1988		0,00	–	–	–	–	–

- 1 EUR 0,00 je Anteil wurden durch einen Kostenüberhang neutralisiert.
 - 2 Privatanleger können gemäß § 240 Abs. 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltend machen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgen die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.
 - 3 Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften (mit Ausnahme von Bulgarien, Irland, Zypern), Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs. 3 fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs. 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
 - 4 Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar bzw. rückerstattbar.
 - 5 Dieser Betrag abzüglich der unter Punkt 10. a) ausgewiesenen ausländischen Dividenden unterliegt in der Privatstiftung der Zwischenbesteuerung.
 - 6 Sind in der Privatstiftung steuerpflichtig (zum vollen Steuersatz), weil die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung nach § 10 KStG nicht gegeben sind.
 - 7 Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (Matching Credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
 - 8 Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
 - 9 Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
 - 10 Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilsinhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
 - 11 Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugssteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilsinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
 - 12 Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST I und II Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
 - 13 Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
 - 14 Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST II und KEST III Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST II pflichtigen Erträge. Im Einzelfall (wenn die zu erhebende Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
 - 15 Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Zwischenbesteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsanteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann).
 - 16 Für bilanzierende Steuerpflichtige ist eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten.
- *) Siehe Teil A. Daten für die Steuererklärungen und sonstige Eingaben bei Finanzärtern

B. Steuerliche Behandlung der Ausschüttung (S) in EUR

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze bzw. im Einzelfall Angaben zur EU-Quellensteuer zu beachten. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

Rechnungsjahr: 01.03.2014 – 28.02.2015			Privatanleger		Betriebliche Anleger		Juristische Personen	Privatstiftungen
Ausschüttungstag: 01.06.2015					Natürliche Personen (auch OG, KG,...)			Im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
Ausschüttungsbeschluss: 12.05.2015								
ISIN: AT0000A08Y62			mit Option EUR	ohne Option EUR	mit Option EUR	ohne Option EUR	EUR	EUR
1.	Ausschüttung vor Abzug der KEST II und III		4,8400	4,8400	4,8400	4,8400	4,8400	4,8400
2.	Zuzüglich							
	a)	Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern ¹	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b)	Steuerpflichtige ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c)	Steuerpflichtige außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds nach VV	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d)	Steuerpflichtige Substanzgewinne nach VV	4,8400	4,8400	4,8400	4,8400	4,8400	4,8400
	e)	Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f)	Steuerpflichtige nicht ausgeschüttete Erträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.	Ertrag		9,6800	9,6800	9,6800	9,6800	9,6800	9,6800
4.	Abzüglich							
	a)	Rückerstattete ausländische Quellensteuer aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b)	Gemäß DBA steuerfreie Zinsenerträge sowie Immobilienfondserträge ²	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c)	Gemäß DBA steuerfreie Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d)	Steuerfrei gemäß § 10 Abs. 1 Z 1 bis 4 KStG (Inlandsdividenden)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	e)	Steuerfrei gemäß § 10 Abs. 1 Z 5 und 6 bzw. 13 Abs. 2 KStG (Auslandsdividenden) ³	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f)	Steuerneutraler Ertragsausgleich auf Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	g)	Bereits in Vorjahren versteuerte Erträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	h)	Ausgeschüttete Substanzgewinne	4,8400	4,8400	4,8400	4,8400	4,8400	4,8400
	i)	In der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	j)	Ausschüttung aus der Fondssubstanz ¹⁶	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	k)	Verlustrechnung (nach Saldierung a. o. Ergebnis)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.	Verbleibender Ertrag		4,8400	4,8400	4,8400	4,8400	4,8400	4,8400
6.	Hievon endbesteuert		4,8400	4,8400	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7.	Steuerpflichtige Einkünfte ^{4, 5, 16}		0,0000	0,0000	4,8400 ⁷⁾	4,8400 ⁷⁾	4,8400 ⁷⁾	4,8400
	davon unterliegen der Zwischenbesteuerung		–	–	–	–	–	4,8400
8.	Rechenwert zum Ende des Rechnungsjahres		120,90	120,90	120,90	120,90	120,90	120,90
9.	–							

Rechnungsjahr: 01.03.2014 – 28.02.2015		Privatanleger		Betriebliche Anleger			Privatstiftungen
Ausschüttungstag: 01.06.2015				Natürliche Personen (auch OG, KG,...)		Juristische Personen	Im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
Ausschüttungsbeschluss: 12.05.2015							
ISIN: AT0000A08Y62		mit Option EUR	ohne Option EUR	mit Option EUR	ohne Option EUR	EUR	EUR
Detailangaben							
10.	Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht/wahrnimmt						
	a) Dividenden	6	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Zinsen, die einem Quellensteuerabzug unterliegen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Ausschüttungen ausländischer Fonds, die einem Quellensteuerabzug unterliegen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
11.	Von den im Ausland entrichteten Steuern sind zur Vermeidung der Doppelbesteuerung:						
	a) anrechenbar (einschließlich Matching Credit, Detail siehe Punkt 18. a)	7, 8, 9, 10					
	aus Aktien (Dividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus Anleihen (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus ausländischen Fonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. b)	10, 11					
	aus Aktien (Dividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus Anleihen (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus ausländischen Fonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) weder anrechen- noch rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. c)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.	Beteiligungserträge	12					
	a) inländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) ausländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
13.	Erträge, die einem inländischen KEST-Abzug unterliegen	13					
	a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Ausländische Dividenden	14	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	e) Ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f) Erträge aus Immobilienfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	h) Außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	i) Substanzgewinne	14, 15	4,8400	4,8400	4,8400	4,8400	4,8400
14.	Österreichische KEST I (auf Inlandsdividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
15.	Österreichische KEST II auf:	13					
	a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsen	2	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Ausländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	e) Ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f) Erträge aus Immobilienfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	Österreichische KEST II (gesamt)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Rechnungsjahr: 01.03.2014 – 28.02.2015			Privatanleger		Betriebliche Anleger			Privatstiftungen
Ausschüttungstag: 01.06.2015					Natürliche Personen (auch OG, KG,...)			Im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
Ausschüttungsabschluss: 12.05.2015					Juristische Personen			
ISIN: AT0000A08Y62			mit Option EUR	ohne Option EUR	mit Option EUR	ohne Option EUR	EUR	EUR
16.	Österreichische KEST III auf:							
	a)	Außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b)	Substanzgewinne	1,2100	1,2100	1,2100	1,2100	1,2100	1,2100
	Österreichische KEST III (gesamt)		1,2100	1,2100	1,2100	1,2100	1,2100	1,2100
17.	Österreichische KEST II und III (gesamt)		1,2100	1,2100	1,2100	1,2100	1,2100	1,2100
18.	a)	Zu Punkt 11. a) anrechenbare ausländische Steuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
		Mangels Bestehens eines DBA auf Grund der Auslands-KESt VO 2003 anrechenbare ausländische Abzugsteuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
		Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (Matching Credit):	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b)	Zu Punkt 11. b) rückerstattbare ausländische Steuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c)	Zu Punkt 11. c) weder anrechen- noch rückerstattbare ausländische Steuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
19.	Angaben zu einer allfälligen EU-Quellensteuer (nur für nicht unbeschränkt Steuerpflichtige relevant)		0,00	–	–	–	–	–
20.	KESt auf Zinsen gemäß § 98 Abs. 1 Z 5 lit. b EStG 1988		0,00	–	–	–	–	–

- 1 EUR 0,00 je Anteil wurden durch einen Kostenüberhang neutralisiert.
 - 2 Privatanleger können gemäß § 240 Abs. 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltend machen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgen die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.
 - 3 Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften (mit Ausnahme von Bulgarien, Irland, Zypern), Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs. 3 fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs. 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
 - 4 Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar bzw. rückerstattbar.
 - 5 Dieser Betrag abzüglich der unter Punkt 10. a) ausgewiesenen ausländischen Dividenden unterliegt in der Privatstiftung der Zwischenbesteuerung.
 - 6 Sind in der Privatstiftung steuerpflichtig (zum vollen Steuersatz), weil die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung nach § 10 KStG nicht gegeben sind.
 - 7 Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (Matching Credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
 - 8 Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
 - 9 Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
 - 10 Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilsinhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
 - 11 Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugssteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilsinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
 - 12 Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST I und II Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
 - 13 Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
 - 14 Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST II und KEST III Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST II pflichtigen Erträge. Im Einzelfall (wenn die zu erhebende Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
 - 15 Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Zwischenbesteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsanteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann).
 - 16 Für bilanzierende Steuerpflichtige ist eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten.
- *) Siehe Teil A. Daten für die Steuererklärungen und sonstige Eingaben bei Finanzämtern

B. Steuerliche Behandlung der Thesaurierung (I) in EUR

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze bzw. im Einzelfall Angaben zur EU-Quellensteuer zu beachten. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

Rechnungsjahr: 01.03.2014 – 28.02.2015		Privatanleger		Betriebliche Anleger			Privatstiftungen
Auszahlungstag: 01.06.2015				Natürliche Personen (auch OG, KG,...)		Juristische Personen	Im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
ISIN: AT0000A0RFU1		mit Option EUR	ohne Option EUR	mit Option EUR	ohne Option EUR	EUR	EUR
1.	Ordentliches Fondsergebnis	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
2.	Zuzüglich						
	a) Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern ¹	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Steuerpflichtige ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Steuerpflichtige außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds nach VV	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Steuerpflichtige Substanzgewinne nach VV	3,8493	3,8493	6,4155	6,4155	6,4155	3,8493
	e) Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.	Ertrag	3,8493	3,8493	6,4155	6,4155	6,4155	3,8493
4.	Abzüglich						
	a) Rückerstattete ausländische Quellensteuer aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge sowie Immobilienfondserträge ²	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Gemäß DBA steuerfreie Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Steuerfrei gemäß § 10 Abs. 1 Z 1 bis 4 KStG (Inlandsdividenden)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	e) Steuerfrei gemäß § 10 Abs. 1 Z 5 und 6 bzw. § 13 Abs. 2 KStG (Auslandsdividenden) ³	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f) Steuerneutraler Ertragsausgleich auf Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	g) Bereits in Vorjahren versteuerte Erträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.	Verbleibender Ertrag	3,8493	3,8493	6,4155	6,4155	6,4155	3,8493
6.	Hievon endbesteuert	3,8493	3,8493	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7.	Steuerpflichtige Einkünfte ^{4,5}	0,0000	0,0000	6,4155 ⁷⁾	6,4155 ⁷⁾	6,4155 ⁷⁾	3,8493
	davon unterliegen der Zwischenbesteuerung	–	–	–	–	–	3,8493
8.	Rechenwert zum Ende des Rechnungsjahres	148,81	148,81	148,81	148,81	148,81	148,81
9.	–						

Rechnungsjahr: 01.03.2014 – 28.02.2015		Privatanleger		Betriebliche Anleger			Privatstiftungen
Auszahlungstag: 01.06.2015				Natürliche Personen (auch OG, KG,...)		Juristische Personen	Im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
ISIN: AT0000A0RFU1		mit Option EUR	ohne Option EUR	mit Option EUR	ohne Option EUR	EUR	EUR
Detailangaben							
10.	Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht/wahrnimmt:						
	a) Dividenden	6	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Zinsen, die einem Quellensteuerabzug unterlagen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Ausschüttungen ausländischer Fonds, die einem Quellensteuerabzug unterlagen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
11.	Von den im Ausland entrichteten Steuern sind zur Vermeidung der Doppelbesteuerung:						
	a) anrechenbar (einschließlich Matching Credit, Detail siehe Punkt 18. a)	7, 8, 9, 10					
	aus Aktien (Dividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus Anleihen (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus ausländischen Fonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. b)	10, 11					
	aus Aktien (Dividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus Anleihen (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus ausländischen Fonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) weder anrechen- noch rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. c)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.	Beteiligungserträge	12					
	a) inländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) ausländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
13.	Erträge, die einem inländischen KEST-Abzug unterliegen:	13					
	a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Ausländische Dividenden	14	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	e) Ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f) Erträge aus Immobilienfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	h) Außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	i) Substanzgewinne	14, 15	3,8493	3,8493	3,8493	3,8493	3,8493
14.	Österreichische KEST I (auf Inlandsdividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
15.	Österreichische KEST II auf:	13					
	a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsen	2	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Ausländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	e) Ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f) Erträge aus Immobilienfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	Österreichische KEST II (gesamt)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Rechnungsjahr: 01.03.2014 – 28.02.2015		Privatanleger		Betriebliche Anleger			Privatstiftungen
Auszahlungstag: 01.06.2015				Natürliche Personen (auch OG, KG,...)		Juristische Personen	Im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
ISIN: AT0000A0RFU1		mit Option EUR	ohne Option EUR	mit Option EUR	ohne Option EUR	EUR	EUR
16.	Österreichische KEST III auf:						
	a) Außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Substanzgewinne	0,9623	0,9623	0,9623	0,9623	0,9623	0,9623
	Österreichische KEST III (gesamt)	0,9623	0,9623	0,9623	0,9623	0,9623	0,9623
17.	Österreichische KEST II und III (gesamt)	0,9623	0,9623	0,9623	0,9623	0,9623	0,9623
18.	a) Zu Punkt 11. a) anrechenbare ausländische Steuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	Mangels Bestehens eines DBA auf Grund der Auslands-KESt VO 2003 anrechenbare ausländische Abzugsteuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (Matching Credit):	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Zu Punkt 11. b) rückerstattbare ausländische Steuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Zu Punkt 11. c) weder anrechen- noch rückerstattbare ausländische Steuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
19.	Angaben zu einer allfälligen EU-Quellensteuer (nur für nicht unbeschränkt Steuerpflichtige relevant)	0,00	–	–	–	–	–
20.	KESt auf Zinsen gemäß § 98 Abs. 1 Z 5 lit. b EStG 1988	0,00	–	–	–	–	–

- 1 EUR 0,00 je Anteil wurden durch einen Kostenüberhang neutralisiert.
 - 2 Privatanleger können gemäß § 240 Abs. 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltend machen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgen die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.
 - 3 Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften (mit Ausnahme von Bulgarien, Irland, Zypern), Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs. 3 fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs. 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
 - 4 Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar.
 - 5 Dieser Betrag abzüglich der unter Punkt 10. a) ausgewiesenen ausländischen Dividenden unterliegt in der Privatstiftung der Zwischenbesteuerung.
 - 6 Sind in der Privatstiftung steuerpflichtig (zum vollen Steuersatz), weil die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung nach § 10 KStG nicht gegeben sind.
 - 7 Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (Matching Credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
 - 8 Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
 - 9 Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
 - 10 Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
 - 11 Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugssteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
 - 12 Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST I und II Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
 - 13 Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
 - 14 Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST II und KEST III Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST II pflichtigen Erträge. Im Einzelfall (wenn die zu erhebende Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
 - 15 Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Zwischenbesteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsanteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann).
- *) Siehe Teil A. Daten für die Steuererklärungen und sonstige Eingaben bei Finanzämtern

B. Steuerliche Behandlung der Thesaurierung (S) in EUR

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze bzw. im Einzelfall Angaben zur EU-Quellensteuer zu beachten. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

Rechnungsjahr: 01.03.2014 – 28.02.2015		Privatanleger		Betriebliche Anleger			Privatstiftungen
Auszahlungstag: 01.06.2015				Natürliche Personen (auch OG, KG,...)		Juristische Personen	Im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
ISIN: AT0000A09008		mit Option EUR	ohne Option EUR	mit Option EUR	ohne Option EUR	EUR	EUR
1.	Ordentliches Fondsergebnis	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
2.	Zuzüglich						
	a) Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern ¹	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Steuerpflichtige ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Steuerpflichtige außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds nach VV	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Steuerpflichtige Substanzgewinne nach VV	3,7496	3,7496	6,2493	6,2493	6,2493	3,7496
	e) Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.	Ertrag	3,7496	3,7496	6,2493	6,2493	6,2493	3,7496
4.	Abzüglich						
	a) Rückerstattete ausländische Quellensteuer aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge sowie Immobilienfondserträge ²	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Gemäß DBA steuerfreie Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Steuerfrei gemäß § 10 Abs. 1 Z 1 bis 4 KStG (Inlandsdividenden)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	e) Steuerfrei gemäß § 10 Abs. 1 Z 5 und 6 bzw. § 13 Abs. 2 KStG (Auslandsdividenden) ³	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f) Steuerneutraler Ertragsausgleich auf Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	g) Bereits in Vorjahren versteuerte Erträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.	Verbleibender Ertrag	3,7496	3,7496	6,2493	6,2493	6,2493	3,7496
6.	Hievon endbesteuert	3,7496	3,7496	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7.	Steuerpflichtige Einkünfte ^{4,5}	0,0000	0,0000	6,2493 ¹⁾	6,2493 ¹⁾	6,2493 ¹⁾	3,7496
	davon unterliegen der Zwischenbesteuerung	–	–	–	–	–	3,7496
8.	Rechenwert zum Ende des Rechnungsjahres	148,51	148,51	148,51	148,51	148,51	148,51
9.	–						

Rechnungsjahr: 01.03.2014 – 28.02.2015		Privatanleger		Betriebliche Anleger			Privatstiftungen
Auszahlungstag: 01.06.2015				Natürliche Personen (auch OG, KG,...)		Juristische Personen	Im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
ISIN: AT0000A09008		mit Option EUR	ohne Option EUR	mit Option EUR	ohne Option EUR	EUR	EUR
Detailangaben							
10.	Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht/wahrnimmt:						
	a) Dividenden	6	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Zinsen, die einem Quellensteuerabzug unterlagen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Ausschüttungen ausländischer Fonds, die einem Quellensteuerabzug unterlagen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
11.	Von den im Ausland entrichteten Steuern sind zur Vermeidung der Doppelbesteuerung:						
	a) anrechenbar (einschließlich Matching Credit, Detail siehe Punkt 18. a)	7, 8, 9, 10					
	aus Aktien (Dividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus Anleihen (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus ausländischen Fonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. b)	10, 11					
	aus Aktien (Dividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus Anleihen (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	aus ausländischen Fonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) weder anrechen- noch rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. c)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.	Beteiligungserträge	12					
	a) inländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) ausländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
13.	Erträge, die einem inländischen KEST-Abzug unterliegen:	13					
	a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Ausländische Dividenden	14	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	e) Ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f) Erträge aus Immobilienfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	h) Außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	14, 15	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	i) Substanzgewinne	14, 15	3,7496	3,7496	3,7496	3,7496	3,7496
14.	Österreichische KEST I (auf Inlandsdividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
15.	Österreichische KEST II auf:	13					
	a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsen	2	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Ausländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	e) Ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	f) Erträge aus Immobilienfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	Österreichische KEST II (gesamt)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Rechnungsjahr: 01.03.2014 – 28.02.2015		Privatanleger		Betriebliche Anleger			Privatstiftungen
Auszahlungstag: 01.06.2015				Natürliche Personen (auch OG, KG,...)		Juristische Personen	Im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
ISIN: AT0000A09008		mit Option EUR	ohne Option EUR	mit Option EUR	ohne Option EUR	EUR	EUR
16.	Österreichische KEST III auf:						
	a) Außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Substanzgewinne	0,9374	0,9374	0,9374	0,9374	0,9374	0,9374
	Österreichische KEST III (gesamt)	0,9374	0,9374	0,9374	0,9374	0,9374	0,9374
17.	Österreichische KEST II und III (gesamt)	0,9374	0,9374	0,9374	0,9374	0,9374	0,9374
18.	a) Zu Punkt 11. a) anrechenbare ausländische Steuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	Mangels Bestehens eines DBA auf Grund der Auslands-KEST VO 2003 anrechenbare ausländische Abzugsteuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (Matching Credit):	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	b) Zu Punkt 11. b) rückerstattbare ausländische Steuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
	c) Zu Punkt 11. c) weder anrechen- noch rückerstattbare ausländische Steuern:	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
19.	Angaben zu einer allfälligen EU-Quellensteuer (nur für nicht unbeschränkt Steuerpflichtige relevant)	0,00	–	–	–	–	–
20.	KEST auf Zinsen gemäß § 98 Abs. 1 Z 5 lit. b EStG 1988	0,00	–	–	–	–	–

- 1 EUR 0,00 je Anteil wurden durch einen Kostenüberhang neutralisiert.
 - 2 Privatanleger können gemäß § 240 Abs. 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur EST geltend machen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgen die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die Est/KSt im Wege der Veranlagung.
 - 3 Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften (mit Ausnahme von Bulgarien, Irland, Zypern), Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs. 3 fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs. 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
 - 4 Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die Est anrechenbar.
 - 5 Dieser Betrag abzüglich der unter Punkt 10. a) ausgewiesenen ausländischen Dividenden unterliegt in der Privatstiftung der Zwischenbesteuerung.
 - 6 Sind in der Privatstiftung steuerpflichtig (zum vollen Steuersatz), weil die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung nach § 10 KStG nicht gegeben sind.
 - 7 Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (Matching Credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
 - 8 Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
 - 9 Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
 - 10 Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
 - 11 Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugssteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
 - 12 Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST I und II Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
 - 13 Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die Est/KSt anrechenbar.
 - 14 Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST II und KEST III Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST II pflichtigen Erträge. Im Einzelfall (wenn die zu erhebende Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
 - 15 Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Zwischenbesteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsanteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann).
- *) Siehe Teil A. Daten für die Steuererklärungen und sonstige Eingaben bei Finanzämtern